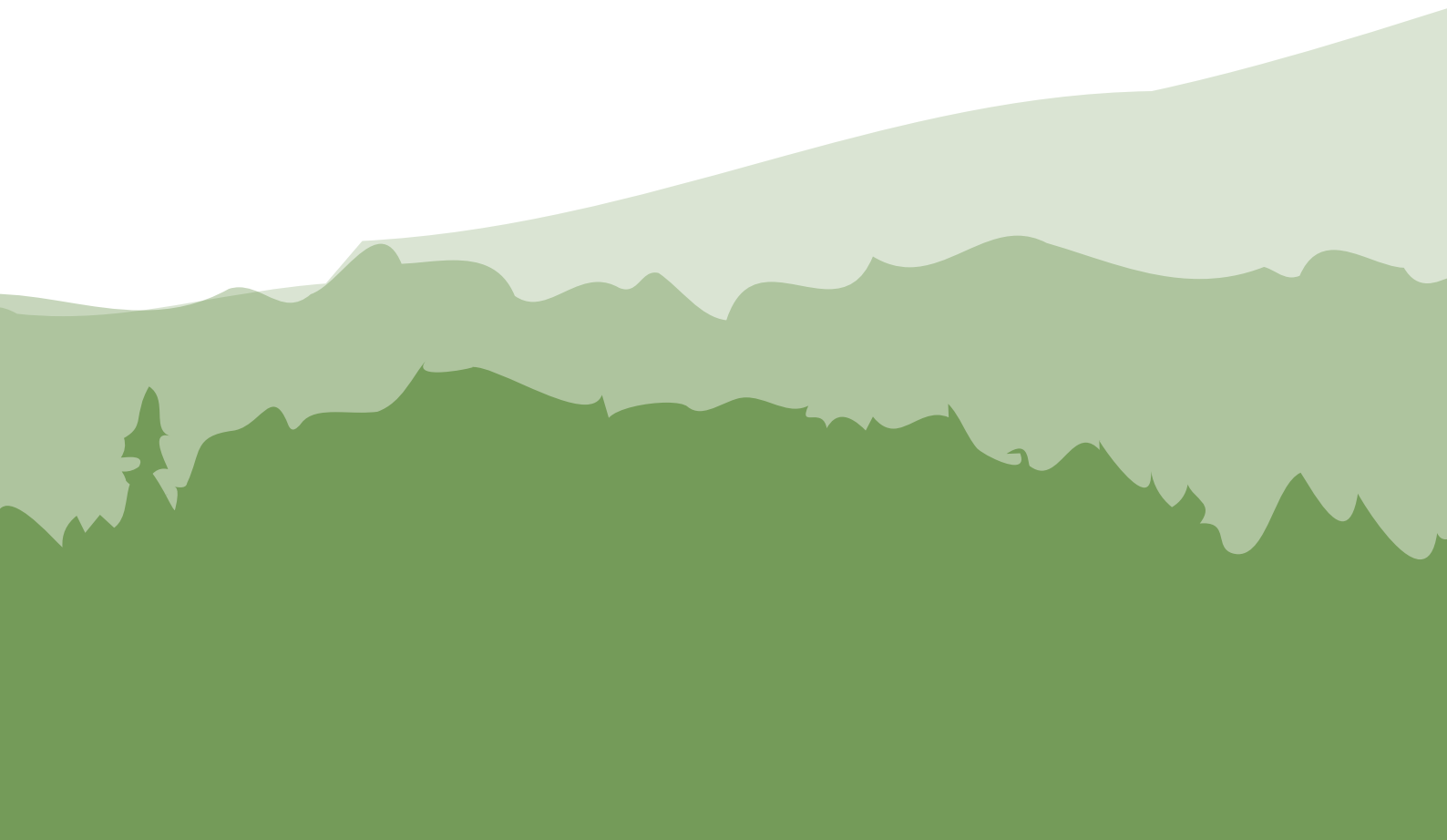




**cd**

corporate  
design  
manual





*bekenne dich wild*





# Übersicht

***Sei BewusstWild, indem Du das  
Erscheinungsbild konsequent umsetzt.***

**P**rofil, Charakter und Wiedererkennbarkeit sind wesentliche Merkmale einer eigenen Identität. Farben, Formen, Symbole, Bildelemente und Schriften helfen, das unverwechselbare Gesicht von BewusstWild zu zeichnen.

Dieses kleine Regelwerk soll dabei helfen, die Persönlichkeit von BewusstWild (weiter) zu entwickeln und zu erhalten.

---

## 1. LOGO

6



---

## 2. FARBEN

12



---

## 3. SCHRIFTEN

14

*Bello Pro - Überschriften*

Eames Century

**Black - unterüberschriften / Initialbuchstaben**

**Bold/Bold Italic - hervorhebungen**

Roman - Fließtext

*Roman Italic - auszeichnungen*

---

## 4. ICONS

16



---

## 5. »KEY VISUAL« - SILHOUETTE

20



---

## 6. EINSATZ VON ILLUSTRATIONEN UND BILDERN

24



# 1. Logo

**E**in komplexes Logo braucht bei unterschiedlichen Größen unterschiedliche Varianten um erkennbar und lesbar zu bleiben. In der Vergrößerung gut zu sehen: sogenannte »Inktraps« (Tintenfallen) erhalten die Konturschärfe der Buchstaben.

**Je kleiner die Darstellung, desto offener und reduzierter wird die Form des Logos.**

**1. Groß**



**2. Mittel**



**3. Micro**



**4. Shortcut**



**BewusstWild hat *vier*  
unterschiedliche *Logo-Varianten*,  
die in definierten Größen  
eingesetzt werden:**





---

**Logo 1.** Einsatz bis  
19mm Breite oder  
56pt »Bewild Font«



---

**Logo 2.** Einsatz von  
18 bis 9mm Breite oder von  
52pt bis 26pt »Bewild Font«



---

**Logo 3.** Einsatz von  
8 bis 5mm Breite oder von  
29pt bis 18pt »Bewild Font«



---

**Logo 4.** »Shortcut« Sonderform  
Einsatz auf Anfrage  
(z.B. auf Werbeträgern)

## **Darstellungsvariationen**

### 1. Groß

### 2. Mittel

### 3. Micro

Positiv



Negativ



Positiv SW



Negativ SW



*Die Schwarz-Weiß Darstellung des Logos bleibt nur dem einfarbigen Druck vorbehalten.*



## 2. Farbe

**R**ot und Grün sind die Primärfarben des BewusstWild-Erscheinungsbildes. Wobei Grün eher in den Hintergrund der Bildsprache rückt: In der „BeWild“ Silhouette/ dem »Key Visual« (S.18) wird die Landschaft in grün dargestellt, das Logo und die Bewild Protagonisten im (fast) komplementären rot.

Das Logo stellt die Sonne im Bewild-Kosmos dar und wird nie in grün dargestellt.

Schwarz ist Sekundärfarbe, und kann aus Gründen der Lesbarkeit im Mengentext eingesetzt werden.

HKS63	HKS10	HKS90	<i>Sonderfarben Offset-Druck</i>
CMYK 60/0/90/40	CMYK 0/85/100/0	CMYK 0/0/0/100	<i>4 farbig Offset-Druck</i>
RGB 105/140/55	RGB 231/64/17	RGB 60/48/39	<i>Screen</i>



## 3. Schriften

**B**ewusstWild setzt im Erscheinungsbild auf zwei sehr eigenwillige und charakterstarke Schriftarten:

1. **Bello Pro** - *Underware*
2. **Eames** - *House Industries*

*Bello Pro*

*Für Überschriften (in rot oder grün)*

**Eames Century Modern**

**Black - Unterüberschriften / Initialbuchstaben**

Book - Fließtext

**Bold/Bold Italic/Book Italic** - *Auszeichnungen/Hervorhebungen*

## Anwendungsbeispiel:

### Headline

*Bello Pro*  
in grün oder rot  
Opentype features:  
- Ligaturen:  
»einschalten«  
- Kontextbedingte  
Varianten:  
»einschalten«



# Stress im Wald

### Initial

*Eames Black*  
in grün oder rot  
mindestens  
3-zeilig

**M**

it der Zunahme verschiedener Freizeitaktivitäten halten sich immer mehr Menschen im Lebensraum von Wildtieren auf und Beunruhigungen nehmen zu. Ob mit dem Hund oder mit dem Mountainbike oder den Schneeschuhen unterwegs - Wer ein paar Regeln einhält, schützt Wildtiere, Verbotsschilder wären dann Schnee von gestern.

Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt im Schwarzwald leisten kann. Genau wie wir Menschen brauchen Tiere Nahrung und einen Platz, an dem sie ungestört sein können. Tiere fühlen sich dann ungestört, wenn der Mensch für sie berechenbar bleibt. Das wird dann möglich, wenn er sich in der Natur an Wege oder markierte Pisten hält und nicht während der Dämmerungszeit, der aktivsten Zeit vieler Tiere, querfeld-ein durch den Wald läuft. **Besondere Rücksicht** gilt auch während der Zeit der Partnersuche und der Jungenaufzucht und wenn Wildtieren ein geeignetes Rückzugsgebiet fehlt, wie zum Beispiel eine *Wildruhezone*.

### Hervorhebung

*Eames Bold*

Denn **bewusst wild** heißt, das »Warum« hinter Regeln und Verbotsschildern zu verstehen und zu erkennen, wie man selbst einen wichtigen

### Hervorhebung

*Eames Bold Italic*

### Hervorhebung

*Eames Book Italic*

*Wir sollten uns also immer wieder bewusst werden, wo wir uns gerade befinden, welche Waldbewohner hier leben und welche Auswirkung unser Verhalten auf sie haben kann.*

### Auszeichnung

*Eames Book Italic*

### Fließtext

*Eames Book*

mindestens 9,5 pt

- gerne mehrspaltig

- optionale Spaltenlinien

- Flattersatz linksbündig

**Pro Tipp für Indesign user: »Kerning Metrisch«!**

**Niemals** bei gut gebauten Schriften das Kerning auf »optisch« einstellen, da dadurch das schrifteigene Kerning ignoriert wird.



## 4. Icons



BewusstWild hat eine ganze Reihe von Icons, die in dem mitgelieferten Font „Bewild-Regular.otf“ eingebunden sind. Die Silhouetten werden hauptsächlich im »Key Visual« eingesetzt.























































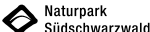

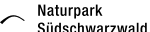



Aber auch in Verbindung mit **Headline und Linie** und als **Initialzeichen** können sie verwendet werden.

Die Protagonisten im Bewild Erscheinungsbild, sprich die Tier und Menschensilhouetten, werden **immer in rot** dargestellt.

*Sei BewusstWild indem  
Du folgende Silhouetten  
einsetzt* ➤



## Tastenbelegung »Bewild Font«

						
A 0041	B 0042	C 0043	D 0044	E 0045	F 0046	G 0047
						
H 0048	I 0049	J 004A	K 004B	L 004C	M 004D	N 004E
						
O 004F	P 0050	Q 0051	R 0052	S 0053	T 0054	U 0055
						
V 0056	W 0057	X 0058	Y 0059	Z 005A	a 0061	b 0062
						
c 0063	d 0064	e 0065	f 0066	g 0067	h 0068	i 0069
						
j 006A	k 006B	l 006C	m 006D	n 006E	o 006F	p 0070
						
q 0071	r 0072	s 0073	t 0074	u 0075	v 0076	w 0077
						
x 0078	y 0079	z 007A	B_e_W_i_l_d	W_i_l_d_w_e_g_e	zero 0030	one 0031
						
two 0032	three 0033	four 0034	five 0035	six 0036	seven 0037	eight 0038
						
exclam 0021	quotedbl 0022					



Auch die Logos von BeWild und vom Naturpark Südschwarzwald können über die Schrift „Bewild-Regular.otf“ abgerufen werden.

Mehrfarbige Logos sind über Buchstabenkombinationen zu erstellen:



Mehrfarbige Logos Erstellen  
 »Bewild Font«



$5 + 6 + 7 = 567$

CMYK 0/40/90/0	CMYK 100/30/0/0	CMYK 0/0/0/100
-------------------	--------------------	-------------------



---

## 5. »Key Visual«



Am stärksten wirkt das BewusstWild Erscheinungsbild mit der BewusstWild Silhouette, dem »Key Visual«. Vor allem auf einem Cover (Flyer, Broschüre, etc.) in Verbindung mit dem BewusstWild-Logo kommt dieses Gestaltungselement zum Einsatz. Es darf aber auch auf Folgeseiten oder Rückseiten (dann ohne Logo) eingesetzt werden. Das Logo steht in Kombination mit dem »Key Visual« immer rechts oben und steht als Sonnensymbol in der BewusstWild umgebung.

Die Größe des Logos und die exakte Position, sind hierbei nicht definiert. Es sollte jedoch nicht zu klein sein und sich harmonisch in das Gesamtbild einfügen. Das »Key Visual« darf gerne im Anschnitt verwendet werden.

**Auch hier ist eine feste Größe nicht definiert und obliegt der Freiheit und dem Gespür des jeweiligen Gestaltenden.**

**Das »Key Visual« steht als offene Vektordatei zur Verfügung.**





***Darstellungsmöglichkeiten***





Cover-Headline  
Optional mit Dreh- und Scherwinkel 4°



»Key Visual« - *Anschnitt*



»Key Visual« - *Queerformat*



Mit der Zunahme verschiedener Freizeitaktivitäten halten sich immer mehr Menschen im Lebensraum von Wildtieren auf und Beunruhigungen nehmen zu. Ob mit dem Mountainbike oder den Schneeschuhen unterwegs - Wer ein paar Regeln einhält, schützt Wildtiere, Verbotsschilder wären dann Schnee von gestern.

Denn **bewusst wild** heißt, das »Warum« hinter Regeln und Verbotsschildern zu verstehen und zu erkennen, wie man selbst einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt im Schwarzwald leisten kann. Genau wie wir Menschen brauchen Tiere Nahrung und einen Platz, an dem sie ungestört sein können. Tiere fühlen sich dann ungestört, wenn der Mensch für sie berechenbar bleibt. Das wird dann möglich, wenn er sich in der Natur an Wege oder markierte Pisten hält und nicht während der Dämmerungszeit, der aktivsten Zeit vieler Tiere, querfeldein durch den Wald läuft. **Besondere Rücksicht** gilt auch während der Zeit der Partnersuche und der Jungenaufzucht und wenn Wildtieren ein geeignetes Rückzugsgebiet fehlt, wie zum Beispiel eine *Wildruhezone*.

**M**it der Zunahme verschiedener Freizeitaktivitäten halten sich immer mehr Menschen im Lebensraum von Wildtieren auf und Beunruhigungen nehmen zu. Ob mit dem Hund oder mit dem Mountainbike oder den Schneeschuhen unterwegs - Wer ein paar Regeln einhält, schützt Wildtiere, Verbotsschilder wären dann Schnee von gestern.

Denn **bewusst wild** heißt, das »Warum« hinter Regeln und Verbotsschildern zu verstehen und zu erkennen, wie man selbst einen

wichtigen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt im Schwarzwald leisten kann. Genau wie wir Menschen brauchen Tiere Nahrung und einen Platz, an dem sie ungestört sein können. Tiere fühlen sich dann ungestört, wenn der Mensch für sie berechenbar bleibt. Das wird dann möglich, wenn er sich in der Natur an Wege oder markierte Pisten hält und nicht während der Dämmerungszeit, der aktivsten Zeit vieler Tiere, querfeldein durch den Wald läuft. **Besondere Rücksicht** gilt auch während der Zeit der Partnersuche und der Jungenaufzucht und wenn Wildtieren ein geeignetes Rückzugsgebiet fehlt, wie zum Beispiel eine *Wildruhezone*.



## 6. Bilder / Illustrationen

**I**llustrationen und Bilder können kontextbedingt zum Einsatz kommen. Das Cover sollte nach Möglichkeit mit dem »Key Visual« gestaltet werden. Ausnahmen bestätigen hierbei die Regel.

### *Beispiele*







## Stress im Wald

**M**it der Zunahme verschiedener Freizeitaktivitäten halten sich immer mehr Menschen im Lebensraum von Wildtieren auf und Beanspruchungen nehmen zu. Ob mit dem Hund oder mit dem Mountainbike oder den Schneeschuhen unterwegs – Wer ein paar Regeln einhält, schützt Wildtiere. Verbotsschilder wären dann Schnee von gestern.

Denn bewusst wild heißt, das

- Warum hinter Regeln und Verbotsschildern zu verstehen und zu erkennen, wie man selbst einen wichtigen

Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt im Schwarzwald leisten kann. Genau wie wir Menschen brauchen Tiere Nahrung und einen Platz, an dem sie ungestört sein können. Tiere fühlen sich dann ungestört, wenn der Mensch für sie berechenbar bleibt. Das wird dann möglich, wenn er sich in der Natur an Wege oder markierte Pisten hält und nicht während der Dämmerungszeit, der aktivsten Zeit vieler Tiere, querfeldein durch den Wald läuft. **Besondere Rücksicht** gilt auch während der Zeit der Partnersuche und der Jungenaufzucht und wenn Wildtieren ein geeignetes Rückzugsgebiet fehlt, wie zum Beispiel eine Wildbrücke.

*Wir sollten uns also immer wieder bewusst werden, wo wir uns gerade befinden, welche Waldbewohner hier leben und welche Auswirkung unser Verhalten auf sie haben kann.*



## Stress im Wald

**M**it der Zunahme verschiedener Freizeitaktivitäten halten sich immer mehr Menschen im Lebensraum von Wildtieren auf und Beanspruchungen nehmen zu. Ob mit dem Hund oder mit dem Mountainbike oder den Schneeschuhen unterwegs – Wer ein paar Regeln einhält, schützt Wildtiere. Verbotsschilder wären dann Schnee von gestern.

Denn bewusst wild heißt, das

- Warum hinter Regeln und Verbotsschildern zu verstehen und zu erkennen, wie man selbst einen wichtigen

Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt im Schwarzwald leisten kann. Genau wie wir Menschen brauchen Tiere Nahrung und einen Platz, an dem sie ungestört sein können. Tiere fühlen sich dann ungestört, wenn der Mensch für sie berechenbar bleibt. Das wird dann möglich, wenn er sich in der Natur an Wege oder markierte Pisten hält und nicht während der Dämmerungszeit, der aktivsten Zeit vieler Tiere, querfeldein durch den Wald läuft. **Besondere Rücksicht** gilt auch während der Zeit der Partnersuche und der Jungenaufzucht und wenn Wildtieren ein geeignetes Rückzugsgebiet fehlt, wie zum Beispiel eine Wildbrücke.

*Wir sollten uns also immer wieder bewusst werden, wo wir uns gerade befinden, welche Waldbewohner hier leben und welche Auswirkung unser Verhalten auf sie haben kann.*



---

# Impressum

Mirjam Willert | *Projektmanagerin »Bewusst Wild«*



## Naturpark Südschwarzwald

Naturpark Südschwarzwald e. V.  
Dr.-Pilet-Spur 4  
79868 Feldberg  
Tel. 07676 93 36 - 60  
Mobil 0177 45 95 53 9  
[mirjam.willert@naturpark-suedschwarzwald.de](mailto:mirjam.willert@naturpark-suedschwarzwald.de)  
[www.naturpark-suedschwarzwald.de](http://www.naturpark-suedschwarzwald.de)  
[www.bewusstwild.de](http://www.bewusstwild.de)

*Konzeption / Gestaltung / Illustrationen*  
Matthias Wieber, Freiburg  
[www.matthiaswieber.de](http://www.matthiaswieber.de)



